

## Herbert Hinterleithner:

Der Schnee fällt auf mein rotes Herz  
und hüllt es weiss und kalt,  
doch hat es längst ein wilder Schmerz  
mit rauer Faust umkrallt.

Ich reiss es aus in weher Lust  
und werf es himmelwärts –  
da fliegt ein Vogel, von der Brust  
das schwermutschwere Herz.

Am Himmelsbecken, blankem Erz,  
erstarrt in Licht und Eis  
schlägt hellen Hall das dunkle Herz  
und weckt den Frühling leis – .

(1940)